



der Maßnahmen im Investitionshaushalt größer 100 T€ in kurzer Form berichtet wird. Dies wird von der Finanzverwaltung zugesagt. GR Joachim Karcher (Freie Wähler) hebt den erfreulichen Verlustausgleich des Jahresverlustes aus 2010 hervor, GR Klaus Steigerwald (SPD) hofft auf das Einhalten des Zeitplanes für die weiteren Rechnungsabschlüsse. GR Uwe Rohrer (Bündnis 90/Grüne) schließt sich der Bewertung der anderen Fraktionen an. Der Vorsitzende sagt, dass man sich immer bemühe, Haushaltsreste so klein wie möglich zu halten und erwähnt im Rückblick nochmals kurz die schweren Turbulenzjahre 2009 und 2010 und die umfangreichen Arbeiten durch die Umstellung auf die Doppik.

Er bittet den Gemeinderat, folgenden Beschlussvorschlägen zuzustimmen:

1. Jahresabschluss Gemeinde

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Karlsbad gem. § 95 Abs.2 GemO fest. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt. Der Jahresüberschuss wird mit dem Fehlbetrag aus dem Jahr 2010 verrechnet. Der verbliebene Jahresüberschuss wird in die Rücklage eingestellt.

2. Jahresabschluss Eigenbetrieb

1. den Jahresverlust in Höhe von 234.390,45 € auf die neue Rechnung vorzutragen.
2. dass keine Finanzierungsmittel für den Haushalt verwendet werden.
3. dass die Betriebsleitung entlastet wird.

Der Gemeinderat stimmt den Beschlussvorschlägen mit 24 Jastimmen, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

**Zu 6. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschuss der Flurbereinigung
Mutschelbach
Vorl. Nr. V13/056 und G 13/095**

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende bittet den Gemeinderat, den Zuschuss für die Flurneuordnung Mutschelbach zur Senkung der Teilnehmerbeiträge auf 200.000 Euro festzusetzen. Der Gemeinderat stimmt den Beschlussvorschlägen mit 24 Jastimmen, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

**Zu 7. Beratung und Fassen des Aufstellungsbeschlusses für die Einbeziehungssatzung „Wiesenstraße“ nach § 34 Abs. 4 BauGB in Karlsbad-Mutschelbach
G 13/096**

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Der Vorsitzende bittet den Gemeinderat, den Aufstellungsbeschluss für das vorgenannte Verfahren zu fassen. Der Gemeinderat stimmt den Beschlussvorschlägen mit 24 Jastimmen, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen zu.



Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung

- Flurneuordnungsbehörden -

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung
Postfach 2544 · 76013 Karlsruhe

1) Gemeinde Karlsbad
Postfach 100146
76298 Karlsbad

Für Sie zuständig:

Landratsamt Karlsruhe

Datum 29.06.2015

Name Manfred Nageldinger

Durchwahl 0721 3559-206

Email Manfred.Nageldinger@lgi.bwl.de

Aktenzeichen 3373 – C 10

(Bitte bei Antwort angeben)

Flurbereinigung Karlsbad-Mutschelbach (A8)
Freiwilliger Beitrag zur Senkung der Teilnehmerbeiträge

Gemeinderatsbeschluss vom 11.12.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gemeinderat der Gemeinde Karlsbad hat in seiner Sitzung am 11.12.2013 beschlossen (Vorl. Nr. V13/056 u. G13/095), einen freiwilligen Beitrag zur Senkung der Teilnehmerbeiträge in Höhe von 200.000 € zu leisten.

Mit der Genehmigung des Wege- und Gewässerplans kann aus heutiger Sicht im Jahr 2016 gerechnet werden.

Auf Wunsch der Gemeinde Karlsbad wird der freiwillige Beitrag in Höhe von

200.000 € (in Worten: zweihunderttausend)

hiermit angefordert.

Bitte überweisen Sie den o.g. Betrag auf folgendes Konto:

Verband der Teilnehmergeinschaften Baden-Württemberg
Volksbank Heilbronn, Konto-Nr.197 809 014 (BLZ 620 901 00)
IBAN DE67 6209 0100 0197 8090 14 BIC GENODES1VHN
Buchungszeichen: **3373000041/BFw** (Bitte unbedingt angeben)

Mit freundlichen Grüßen

- M 30.6.* *St 30.6.*
- 2) Hrn. Pilz, Hrn. Stritt z.K.
 - 3) Anlage zum Zahlungsantrag
 - 4) z.d.A. 3373-C 1
 - 5) z.d.A.

vers.
30. Juni 2015 *Ra*

Postanschrift: Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung, Postfach 2544, 76013 Karlsruhe

Dienstgebäude: Ritterstraße 28-30 · 76137 Karlsruhe

☎ 0721 3559-0 Fax 0721 3559-101 Email: Poststelle@affka.bwl.de